

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 7 (1881)
Heft: 45

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 25.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Illustrirtes humoristisch-satyrisches Wochenblatt.

Verantwortliche Redaktion: Jean Röhli.

Expedition: Bahnhofstrasse Nr. 98.

Erscheint jeden Samstag.

Abonnementsbedingungen.

Briefe und Gelder franko.

Alle Postämter und Buchhandlungen nehmen Bestellungen entgegen. Franco für die Schweiz: Für 3 Monate Fr. 3, für 6 Monate Fr. 5. 50, für 12 Monate Fr. 10; für das übrige Europa, für Aegypten und die Vereinigten Staaten von Nordamerika für 6 Monate Fr. 7, für 12 Monate Fr. 13. 50; für Südamerika und Vorder-Asien für 6 Monate Fr. 9, für 12 Monate Fr. 16. — Einzelne Nummern 25 Cts.

National-österreichisch-deutsch-volks-verfassungsparteilicher Kampfhymnus.

(Zur 100 Gulden-Konkurrenz.)

Der Czech' steht auf, der Czech' ist los,
Es reissen auf schon riesengross
Das Maul jetzt die Kroaten.
Slovaken üben sich im Schrei'n
Und fröhlich laufen hinterdrein
Die ung'rischen Magnaten.

Hanak', Sloven und Krainer gar,
Die rüsten sich ganz offenbar,
Das Licht uns auszublasiern.
Rumänen wetzen schon den Speer,
Die Italiener noch viel mehr
Und fangen an zu rasen.

Ruthenen, Raizen, Szeckler auch
Skandalisir'n nach altem Brauch
Und stellen ihre Mannen.
Mir wird schwarz-gelb-grün-violett;
Ach, wenn ich doch ein Mittel hätt',
Die Geister all' zu bannen.

Ich hab's versucht mit der Kultur,
Doch sieht man davon keine Spur
Bei Dieben und Betyaren.
Ich hab' besteuert und bedrückt
Die Völker all' und abgezwick
Die Gelder den Barbaren.

Ich hab' das Reich mit aller Macht
Um manch' Provinzchen schon gebracht,
Nun bin ich selbst verrathen.
Ich gab Minister diesem Land,
Die hatten stets 'ne off'ne Hand
Bei allen ihren Thaten.

Und ich sollt' nicht mehr Herrscher sein?
Da schlag' das Donnerwetter d'rein
Mit einem deutschen Namen.
Hurrah! Der Retter kommt sogleich:
Nimm auf, o Bismarek, in Dein Reich
Den Bruder Deinigs. Amen!